

Operative Krampfaderbehandlung

Patienteninformation



Kantonsspital
St.Gallen

Liebe Patientin, lieber Patient

Bei Ihnen wurde eine behandlungsbedürftige Krampfadererkrankung festgestellt. Gemeinsam mit Ihrer behandelnden Ärztin oder Ihrem behandelnden Arzt wurde eine Behandlung mittels offener Operation besprochen.

Meist handelt es sich um eine Unterbindung (Crossektomie) der oberflächlichen Leisten- und/oder Kniekehlenvene sowie deren Herausziehen (Stripping). Kleinere Seitenäste werden durch einen 2 mm langen Schnitt mit einem Häkchen (Mini-Phlebektomie) herausgezogen.

Vor der Operation

In der Sprechstunde

- Ausfüllen und Unterschreiben der schriftlichen Operationseinwilligung
- Sie erhalten ein Rezept für Kompressionsstrümpfe und für die Enthaarungscreme

Nach der Sprechstunde

- Kurz vor der Operation wird in der Narkosesprechstunde die Narkoseart festgelegt und Sie erhalten den Operationstermin

Eintritt

- Haarentfernung des zu operierenden Beines und der Leistenregion gemäss Packungsbeilage einen Tag vor Operation (Bitte zunächst an einer unauffälligen Stelle testen)
- Haut nach der Haarentfernung und vor der Operation nicht eincremen
- Kompressionsstrümpfe zur Operation mitnehmen
- Nüchtern erscheinen (ab Mitternacht keine Mahlzeiten mehr zu sich nehmen)

Operationstag

- Reisen Sie mit den ÖV an oder lassen Sie sich chauffieren
- Sie erhalten ein Operationshemd und die Haarentfernung wird kontrolliert
- Einzeichnen der Venen durch Operateur und Beantwortung Ihrer Fragen
- Begleitung in den Operationsaal
- Nach dem Eingriff im Operationsaal werden die Beine mittels Kompressionsverband gewickelt

Ambulante Operation

- Abschlusskontrolle durch die behandelnde Ärztin oder den behandelnden Arzt
- Entfernen des Kompressionsverbandes, Wechsel der wasserdichten Pflasterverbände und Anziehen der Kompressionsstrümpfe
- Entlassung nach Hause (Laufen ist direkt nach der Operation möglich)

Stationäre Operation

- Nach der Operation Verlegung auf gefässchirurgische Station
- Am Tag nach der Operation Wundkontrolle durch die behandelnde Ärztin oder den behandelnden Arzt
- Wechsel der Pflasterverbände und Anziehen der Kompressionsstrümpfe

Nach der Operation

- Abreise mit den ÖV oder lassen Sie sich abholen
- Möglichst viel Laufen oder Liegen mit hochgelagerten Beinen, Vermeiden von Stehen und zu langem Sitzen
- Tragen Sie die Kompressionsstrümpfe in den ersten drei Tagen während 24h, danach während zwei Wochen tagsüber und anschliessend nach Bedarf (Schwellneigung)
- Duschen ist ab dem ersten Tag nach Operation mit Pflastern erlaubt
- Baden ist erst nach zwei Wochen wieder erlaubt
- Kein Auftragen von Crèmes/Bodylotions während zwei Wochen
- Die Pflaster können drei Tage belassen werden. Sollte ein Pflaster abfallen, können Sie es selber ersetzen (Pflaster werden mitgegeben)
- Auf Sport und starke körperliche Belastung sollte während zwei Wochen verzichtet werden
- Sie erhalten ein Arzteugnis zur Bestätigung der Arbeitsunfähigkeit für die Dauer von 7-10 Tagen. Eine Verlängerung zur Bestätigung der Arbeitsunfähigkeit ist bei Bedarf durch den Hausarzt möglich. Bei übermässigen Beschwerden können Sie sich direkt an uns wenden

- Sie erhalten bei Austritt ein Rezept für Schmerzmedikamente, welche Sie gemäss Beilage bei Bedarf einnehmen können
- Eine Blutverdünnung als Thromboseprophylaxe ist bei einseitiger Operation nur am Operationstag nötig und wird Ihnen durch die Pflegefachperson verabreicht
- Bei beidseitiger Operation oder wenn Sie bereits einmal eine Thrombose durchgemacht hatten, ist die Thromboseprophylaxe sieben Tage notwendig. Sie erhalten ein Rezept

Nachkontrolltermin

- Die Wundkontrolle und der Verbandswechsel sollten zwei bis vier Tage nach dem Eingriff erfolgen. Vereinbaren Sie einen Termin bei Ihrem Hausarzt
- Ein Nachkontrolltermin im Varizenzentrum haben wir ca. sechs Wochen nach der Operation für Sie vereinbart

Bitte zögern Sie nicht, sich bei Fragen jederzeit an uns zu wenden:

Montag bis Freitag
08.00–17.00 Uhr
Tel. +41 71 494 19 19

Ausserhalb der Bürozeiten,
sowie Wochenende und Feiertage
via Telefonzentrale mit der Notfallstation
Tel. +41 71 494 11 11

Wir wünschen Ihnen einen angenehmen Spitalaufenthalt und baldige Genesung.

Team Varizenzentrum

Kantonsspital St.Gallen
Ostschweizer Gefässzentrum
Varizenzentrum
Tel. +41 71 494 19 19
varizenzentrum@kssg.ch